

Wochenblatt

Fernsprecher:
Amt Siegmars Nr. 144.

für
Reichenbrand, Siegmars, Neustadt und Rabenstein.

Dieses Blatt wird an jede Haushaltung der obigen Gemeinden unentgeltlich vertheilt.

Nr. 37.

Sonnabend, den 15. September

1906.

Erscheint jeden Sonnabend Nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Pelzmühlensstraße 47D), sowie von den Herren J. Dehler in Reichenbrand, Buchhändler Clemens Bahner in Siegmars und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und pro Spaltige Korpuszeile mit 10 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

Bekanntmachung.

Mit heute läuft die Zahlungsfrist des 3. Termins der **Gemeindeabgaben** und des **Schulgeldes** ab.

Der unterzeichnete Gemeindevorstand macht die Abgabepflichtigen darauf aufmerksam, daß die Zahlungserinnerungen, für welche die nach dem Kostengesetz vom 30. April 1906 festgesetzten Gebühren zu entrichten sind, am 18. dieses Monats zur Anstragung gelangen.

Reichenbrand, am 14. September 1906.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Bekanntmachung.

Am 15. September a. c. wird der 3. Termin der diesjährigen **Rente** fällig und ist spätestens bis zum

25. September a. c.

an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Reichenbrand, am 5. September 1906.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Bekanntmachung.

Am 1. Oktober dieses Jahres werden die **Brandversicherungsbeiträge** auf den 2. Termin 1906 in Höhe von 1 Pfennig von jeder Versicherungseinheit, bei der freiw. Verf. 1 1/2 Pf. pro Versicherungseinheit, fällig und sind spätestens bis zum

12. Oktober 1906

an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Reichenbrand, am 13. September 1906.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die **Reinigung der Schornsteine** in hiesiger Gemeinde vom 24. bis 28. September stattfindet.

Reichenbrand, am 13. September 1906.

Der Gemeindevorstand.
Vogel.

Die Volksbibliothek zu Reichenbrand

hat durch Geschenk und Ankauf neuer und guter Bücher eine ansehnliche Erweiterung erfahren. Allen Ortsbewohnern, welche sich während der beginnenden

langen Abende durch gute Lektüre angenehm zu unterhalten wünschen, wird die Volksbibliothek angelegentlich zur Benutzung empfohlen.

Die Bibliothek befindet sich im **Schulhausanbau** 1 Treppe hoch und ist geöffnet **Sonntags** von 11—12 Uhr. Die Leihgebühren betragen für ein kleineres Buch 3 Pfg., für ein größeres 5 Pfg. pro Woche. Kataloge 870 Nummern sind für 10 Pfg. im Geschäftszimmer zu haben. Gegenwärtiger Bestand: 980 Bände.

Der Ausschuss für die Volksbibliothek.

Bekanntmachung.

Am 16. September er. wird der 3. Termin der diesjährigen **Rente** fällig und ist spätestens bis zum

30. September dieses Jahres

an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Rabenstein, am 14. September 1906.

Der Gemeindevorstand.
Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Die Gemeindeverwaltungsräume bleiben wegen gründlicher **Reinigung** am **Donnerstag den 20. September 1906** für den amtlichen Verkehr geschlossen.

Rabenstein, am 14. September 1906.

Der Gemeindevorstand.
Wilsdorf.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß der **1. Nachtrag zum Ortsstatut der Gemeinde Rabenstein** vom 25. September 1901 von der königlichen Amtshauptmannschaft Chemnitz unter Mitwirkung des ihr beigeordneten Bezirksausschusses **genehmigt** worden ist und von heute ab **zwei Wochen lang**

an **Gemeindeamtsstelle** zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt.

Rabenstein, am 10. September 1906.

Der Gemeinderat.
Wilsdorf, Gemeindevorstand.

Bekanntmachung.

Zugelaufen: 1 junger, ca. 1/4 Jahr alter, rehbrauner Hund.

Rabenstein, am 14. September 1906.

Der Gemeindevorstand.
Wilsdorf.

Vertikales.

Reichenbrand. Sonntag den 23. September soll das Erntedankfest gefeiert werden. Es wird gebeten, freundlichst zugedachte Spenden zum Schmücken der Kirche bis Sonnabend nachmittag 4 Uhr abgeben zu wollen.

Rabenstein. Am Montag den 10. d. M. fand in Müllers Restaurant Generalversammlung des ordnungsparteilichen Einwohnervereins statt. Dieselbe wurde vom Vorsitzenden, Herrn Eugen Merkel, um 1/2 9 Uhr eröffnet. Zu Punkt der Tagesordnung „Bericht über den Stand der Konfirmandensparkasse“ erhielt Herr Bollbrecht Uhlisch das Wort. Aus dem Bericht sei mitgeteilt, daß die Zahl der Kinder, für die gespart wird, am 1. September 506 betrug und die Sparanlagen die Höhe von 8759,08 Mk. erreicht hatten. Mit Befriedigung nahm die Generalversammlung davon Kenntnis, daß sich die Konfirmandensparkasse in aufsteigender Linie bewegt. Das Anwachsen der Zahl der Sparer bedingt aber auch eine vermehrte Arbeit für den Kassierer, und es wurde deshalb beschlossen, demselben vom 1. Oktober a. c. für seine wöchentlichen Umgänge 6 Mk. zu gewähren. Sonntag den 7. Oktober a. c. wird der Verein einen Familienausflug nach Jahnstorf zur Besichtigung des dortigen Bezirksstüttes unternehmen. Endlich teilte der Herr Vorsitzende noch mit, daß 1.) in der am 1. August a. c. stattgefundenen, aber schwach besuchten Generalversammlung beschlossen worden sei, in § 7 der Statuten der Konfirmandensparkasse die Worte „oder

freiwilliger Austritt“ zu streichen, 2.) daß das Ortsgesetz bez. der Gemeinderatswahlen dahin abgeändert worden sei, daß die unbedingte Zugehörigkeit von 2 Gutsbesitzern zur Klasse der mindestbesteuernten Anwesigen ausgeschlossen sei. Auf die Tagesordnung der nächsten Versammlung sollen die „Gemeinderatswahlen“ gesetzt werden. Gegen 11 Uhr schloß der Herr Vorsitzende unter Dank an die Erschienenen die Versammlung.

„Ein Kranz aufs Grab!“

Ein Kranz dem Grab, darin der Säng' schlief,
In dem er ruht nach schönem Erdenwallen! —
O daß, ihr Grüße, diese Seele tröst' —
Aus Freundesbrust hör' deren viel ich schallen! —
Ein Kranz dem Grab! — —

Ein Heil dem Sang, wie solchen er gepflegt,
Den er uns reich aus froher Brust geboten!
Er sang so gern, was Menschenherz bewegt;
War Meister — ganz Beherrscher seiner Noten! —
Ein Heil dem Sang!

Ein Dank dem Wort, wie er es immer sprach,
Aus frischem Geist und gold'nem Herz entsprungen!
Wenn auch der Schelm in manchem Worte lag —
Für Haß und Zwietracht war es nie gedungen! —
Ein Dank dem Wort! — —

Ein Lied dem Freund, gar herzlich treuer Art! —
Es klagt die Lücke tief in seinem Kreise,
Wo Frohsinn er und Takt so stets bewahrt;
Wohl selten ist sie — gleiche Menschenweise! —
Ein Lied dem Freund! — —

Nachrichten des K. Standesamtes zu Reichenbrand vom 8. bis 14. September 1906.

Geburten: Dem Strumpfwirker Franz Louis Köfler in Reichenbrand 1 Knabe; dem Kaufmann William Johannes Bindner in Siegmars 1 Mädchen; dem Buchbindermeister Anton Bruno Arnold in Siegmars 1 Mädchen; dem Kupferschmied Georg Friedrich Oskar Jüttner in Reichenbrand 1 Mädchen; dem Schneidermeister Friedrich Max Forbrig in Reichenbrand 1 Knabe; dem Schlosser Hermann Eduard Raumann in Reichenbrand 1 Mädchen.

Aufgebote: Der Schankwirt Julius Arno Hugo Kempe mit Fanny Auguste verw. Pause geb. Lohr, beide in Siegmars.

Eheschließungen: Batsch.

Sterbefälle: Die Privatier Christiane Louise verw. Günther geb. Morche in Siegmars, 79 Jahre alt.

Berichtigung. In den Nachrichten vom 1.—7. Septbr. 1906 muß es unter Sterbefälle, statt: der Kinderwärterin Anna Emilie verw. Ihle geb. Fiedler in Siegmars, 1 Mädchen, heißen: der ledigen Köchin Alma Rosa Seidel in Altenburg 1 Mädchen, 26 Tage alt.

Nachrichten des Kgl. Standesamtes Rabenstein vom 7. bis 14. September 1906.

Geburten: In Rabenstein: 1 unehelich geborenes Mädchen und 1 Tochter dem Eisenhobler Max Peter Lorenz; — in Wollstuf: 1 Tochter dem Fabrikarbeiter Karl Hermann Mat.

Eheschließungen: Keine.

Sterbefälle: Keine.

Kirchliche Nachrichten.

Parochie Reichenbrand.

Am 14. Sonntag p. Trin. den 16. September a. c. vorm. 1/2 9 Uhr Predigt-gottesdienst. Herr Pfarrer Lehmann, Schönan.

Parochie Rabenstein.

Am 14. Sonntag p. Trin. den 16. September a. c. vorm. 9 Uhr Predigt-gottesdienst. — Kollekte für den Kirchenbau in Gunnersdorf bei Kamenz.

Nachruf!

Am 8. September 1906 wurde uns unser allverehrter Sangesbruder

Herr Gustav Hofmann

durch den Tod entrissen. Der liebe Heimgegangene, welcher das Vorbild eines echten, deutschen Sängers war, gehörte unserem Verein seit über 40 Jahren mit seltener Treue und Hingabe an. Wir verlieren in ihm einen Sangesbruder und Freund von edlen Charaktereigenschaften. Seine tausendfach bewährte Treue und liebevolle Anhänglichkeit sichern demselben in der Geschichte unsres Vereins ein bleibendes Andenken, und rufen wir ihm tieferschüttert ein „Habe Dank“ und „Ruhe sanft“ in seine kühle Gruft nach.

Männergesangverein Reichenbrand.

Wahl-Versammlung

der Ortskrankenkasse Reichenbrand.

Die Wahlen von Vertretern zu den ordentlichen und außerordentlichen General-Versammlungen finden nach § 49 unserer Statuten in 2 Abteilungen statt und zwar für sämtliche Kassenmitglieder in einer Abteilung und für sämtliche aus eigenen Mitteln für Kassenmitglieder Beiträge zahlende Arbeitgeber in einer zweiten Abteilung.

Wahlberechtigt und wählbar sind nur diejenigen Kassenmitglieder und Arbeitgeber, welche 21 Jahre alt und im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sind. Gedruckte Stimmzettel werden vor der Wahl nach Möglichkeit verteilt. Außerdem können solche beim Kassierer und beim Vorsitzenden entnommen werden, auch sind solche am Tage der Wahl am Eingange in das Wahllokal zu haben. Nichterwünschte Namen sind zu durchstreichen, müssen aber durch andere deutlich lesbare Namen ersetzt werden.

Die Abgabe der Stimmzettel findet statt:

für die I. Abteilung

(sämtliche wahlberechtigte Kassenmitglieder)

in Osw. Wendler's Gasthof hier selbst Montag den 17. September 1906 abends von 1/2 7—8 Uhr.

Für diese Abteilung sind 23 Vertreter und 12 Ersatzmänner zu wählen; in Vorschlag werden gebracht:

Als Vertreter der Kassenmitglieder:

Richard Bogel,	Oswald Müller,	Max Brinmann,
Wilhelm Köhler,	Alfred Nabe,	Louis Bröddner,
August Keller,	Gustav Nilmann,	Hugo Nahl,
Oskar Döge,	Oswald Glöchner,	Hermann Philipp,
Albin Schönfeld,	Karl Pulster,	Oswald Polster,
Alfred Lindner,	Ernst Flic,	Gustav Illig,
Ernst Döge,	Paul Heymann,	Hermann Barthel;
Bruno Drechsler,	Max Hoyer,	

als Ersatzmänner:

Otto Mai,	Richard Arnold,	Erwin Schneiderheinz,
Oskar Ahuert,	Max Bergt,	Arthur Neubert,
Ernst Aurich,	Ernst Glänzel,	Adolf Barthel,
Ernst Wagner,	Rudolf Bebold,	Paul Sonntag;

für die II. Abteilung

(sämtliche aus eigenen Mitteln Beiträge zahlenden Arbeitgeber)

Montag den 17. September nachmittags von 5—6 Uhr ebendasselbst.

Für diese Abteilung sind 8 Vertreter und 4 Ersatzmänner zu wählen; in Vorschlag werden gebracht:

Als Vertreter der Arbeitgeber:

Oswald Wendler,	Billy Sonntag,
Paul Buschmann,	Max Neubert,
Paul Reichel,	Max Schmalz,
Bruno Hörsch,	Paul Otto;

als Ersatzmänner:

Bruno Drechsler,	Albert Barthold,
Ernst Redo,	Emil Enge.

Die für Abgabe der Stimmzettel festgesetzten Zeiten werden genau eingehalten. Das Stimmrecht kann nur persönlich ausgeübt werden.

Der Gesamt-Vorstand.

Paul Buschmann, Vors.

Hausverkauf.

Neuerbautes Haus in Rabenstein mit 5 Stuben ist unter günstigen Bedingungen bei 2000—2500 Mark Anzahlung zu verkaufen.

Gest. Off. unter H. 1600 in die Exped. dieses Blattes erbeten.

Lernende f. Damenschneiderei

gef. Rabenstein, Curt-Müllerstr. 116 D ll.

2 Ziegen zum Schlachten

werden verkauft Rabenstein, Rimbacherstr. 36G.

Cognac

in allen Preislagen,

ff. Samos ff. Malaga

Mk. 1,30

pr. Flasche oder à Liter

Mk. 1,50

pr. Flasche oder à Liter

empfiehlt im Einzel-Verkauf

Aktiengesellschaft

Deutsche Cognacbrennerei

vormalis Gruner & Comp.

SIEGMAR.

Chrenenerklärung.

Die Beleidigung gegen Fräulein **Fanny Beyer** nehmen wir hiermit reuevoll zurück, da dieselbe auf Unwahrheit beruht.

Frieda Bergmann.
Alara Rüger.

Tel. 3155
Chemnitz.

Brennholz,

weich, hart, ganz od. gespalten, Scheite 100, 20 u. 12 cm lang. Mittwochs u. Sonnabends nachm. in Körben.

Mühle Neustadt.

Chorgesangverein Siegmars.

Nächsten Montag den 17. September abends 8 Uhr **Hebungabend**. Allseitiges Erscheinen erwünscht. **Der Vorstand.**

M. G. V. Inra, Siegmars.

Nächsten Montag **Stiftungsball** im Gasthof. Beginn 7 Uhr abends. Zahlreiche Beteiligung wünscht **der Vorstand.**

er Lym. H. H. Dr.

Nächsten Dienstag den 18. September **Hebungstunde**. Dienstag den 25. September **Jahresversammlung.**

H. Lym. H. H. Dr.

Nächsten Freitag d. 21. September **Monatsversammlung.**

Radf. Verein „Wanderlust“ Siegmars u. Umg.

Nächsten Freitag, den 21. September, **Bausammlungs.**

F. F. Reichenbrand.

Sonntag vormittag 1/2 11 Uhr **Kompagnie-Hebung**. Sammeln 10 Uhr am Spritzenhaus. Dunkle Uniform und volle Ausrüstung. Wegen Photographieren der Kompagnie ist das Erscheinen zur Hebung unbedingt nötig. **Das Kommando.**

Schützengesellschaft

Reichenbrand.

Montag den 17. September **Hauptversammlung** abends 1/2 9 Uhr in der Jagdschänke. Um ein zahlreiches Erscheinen wird gebeten. **D. B.**

Männergesangverein Rabenstein.

Heute Sonnabend 1/2 9 Uhr **Schinkenessen** (Freibier). Nächste Singstunde: **Dienstag den 17. September.** Um zahlreiche Beteiligung bittet **d. Vorst. Kirchenchor**; Montag Abend 8 Uhr **Hebung** in der Kirche.

Erzgebirgsweiger. Rabenstein.

Montag d. 17. September abends 1/2 9 Uhr **Versammlung** im Bahnhofs-Restaurant.

Tagesordnung:
1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Delegiertenversammlung betr.
3. Mitteilungen.
Darnach großer **Spielabend**. Um recht zahlreichen Besuch bittet **der Vorstand.** Fr. Schmidt.

Schützengesellschaft Rabenstein.

Nächsten Sonntag den 16. d. M. von nachm. 1/2 3 Uhr an **Schießen auf Ehrenpreis-scheibe**. Um zahlreiche Beteiligung bittet **d. B.**

Naturheilverein Rabenstein.

Montag den 17. September abends 1/2 9 Uhr im Schweizerhaus **Versammlung**. Um zahlreiches Erscheinen bittet **der Vorstand.**

Turnverein Rabenstein, j. P.

Heute Sonnabend abends 9 Uhr **gemütliches Beisammensein** im Reichen Adler (Partiere Vereinszimmer). Niederbücher mitbringen. Hier stellt ein Mitglied zur Verfügung. Die Mitglieder des Turnrats bittet eine Stunde früher zu einer Sitzung erscheinen zu wollen. **der Vorstand.**

Klingel & Helm
Siegmars
liefern sämtliche Sorten
Linoleum
zu billigsten Preisen.
Altestes Linoleum-Spezialgeschäft!
Sonnlags geöffnet.



Johann Granzer

Rabenstein

empfiehlt sein **reichhaltiges Lager** sämtlicher **Schuhwaren**

zu bekannt niedrigen Preisen in prima Qualitäten.

Reparaturen schnell und billig.

Junge fette

Gänse

verkauft **E. Seim,**
Grüna.

Wollen Sie eine gute

Zigarre

rauchen, so machen Sie bitte einen Versuch mit den Marken von

Paul Sternkopf, Siegmars, Hermannstr. 6'

Sie kaufen daselbst vorteilhaft und werden zufrieden sein.

Jede Preislage am Lager.

Verkauf jedoch **nur** in Kistchen zu 25, 50 und 100 Stück.

Turnverein Reichenbrand.

J. P.
Männerriege morgen Sonntag d. 16. d. M. **Anfang.** Sammeln 2 Uhr in Niedels Restaurant. **D. B.**



Diamant - Fahrräder - Motorzweiräder

Als mustergültige Erzeugnisse anerkannt.

Tonangebende Neuerungen. * Kataloge, Prospekte gern zu Diensten.

Spezial-Abteilungen: Schreibfedern, Geldkassetten.

Gebr. Nevoigt, Aktiengesellschaft, Reichenbrand.

Fritz Heilmann, Siegmar

Empfehle meine **Hoferstraße 29.**

Faß- und Flaschenbiere

dem geehrten Publikum zur geeigneten Abnahme und mache gleichzeitig bekannt, daß meine sämtlichen Biere nur in der Brauerei abgezogen werden.

Originalabfüllung der Stadtbrauerei Lichtenstein.

Prämiert:

Goldene Medaille: 1901, Gewerbe-Ausstellung Lichtenstein, für beste Leistung;
Silberne Medaille: 5.-12. Juli 1904, Glauchau, für Kunst-Erzeugnisse.

Otto Gruner, Siegmar,

Hofer-Str. 37,

empfehle sein reichhaltiges Lager sämtlicher

Schuhwaren

zu noch äußerst niedrigen Preisen und Prima-Qualitäten.

Enorme Auswahl in

Ballschuhen in weiß, Chevreauz und Lack,

Chic-Schuhe in allen Farben.

Knaben- und Mädchen-Schulstiefel „Glück auf!“
wieder eingetroffen, bekannt durch Haltbarkeit und Billigkeit.

Reparaturen schnell und billig.

Hermann Helbig, Reichenbrand

empfehle ein großes Lager in

Herren- und Knaben-Garderobe,

fertig und nach Maß.

Herbstlodenjoppen, einzelne Hosen und Westen, Arbeits-
hosen etc. Ferner Hüte, hart und weich, Mägen, Regenschirme,
Spazierstöcke, Wäsche aller Art, Hosenträger, Kravatten u. s. w.

Bei Bedarf um gütige Berücksichtigung bittet hochachtungsvoll
d. D.

Feinste rote Speisekartoffeln,

Fürst Bismarck,

verkauft im einzelnen und zentnerweise

Paul Junghänel,

Reichenbrand.

Halte mich bei Bedarf von Bindereien aller Art

bestens empfohlen.

C. Schumann,

Gärtnerei,

Reichenbrand, Belzmühlenstr.

Eine gebrauchte, guterhaltene

8r Längen-Strickmaschine

mit Handschloß zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preisangabe erbitte unter

M. M. in die Expedition d. Bl.

Endesunterzeichneter empfiehlt sich zu

Scharwerksmaurerarbeiten,

sowie zu Innen-, An-, Aus- und Um-
bauten, Dampfessel-Reparaturen und
allen anderen ins Fach schlagenden
Arbeiten unter Zusicherung reeller Aus-
führung und bittet bei Bedarf um
gütige Berücksichtigung.

Anton Rieger,

Neustadt 5 c,

vis-à-vis Billig's Restaurant.

Wasch-, Bring- und Nähmaschinen,

Nadeln und Del für letztere von
Richard Albrecht in Chemnitz
verkauft

F. Steudtner, Vertreter,

Rabenstein, Talstraße 45.

Die Beleidigung

von **Schmidt** gegen **Berthold**
in Oberreichenbrand beruht auf Unwahrheit.
Herold.

Emil Winter, Rabenstein

empfehle zum bevorstehenden Kirchweihfeste:

Feinste gar. reine **Bayrische Schmelzbutter,**

Süßrahm-Margarine und **Schweineschmalz,**

grosse Rosinen, nur I. Qualität,

Sultani, " " "

Corinthen, " " "

Mandeln, bitter und süß, " "

Citronat,

gem. **Zucker, Puder- und Vanillezucker,**

sowie alle anderen **Backgewürze** zu nur billigsten Preisen.

Ferner ff. geröstete **Kaffees,** große Auswahl in nur gut ab-
gelagerten **Cigarren, Weine, diverse Liköre, Seifen, Par-**
fumerien etc.

Tel. 2125
Chemnitz

Bauzeichnungen

Kosten-Anschläge

Bau-Abrechnungen

EMIL LEONHARDT

Bureau für Architektur
und Bauausführung.

Stube mit Ofen

sofort oder später an ruhige Leute zu

vermieten **Neustadt Nr. 7^B**

Möbelfabrik.

Eine schöne Erkerstube

ist sofort vom 1. Oktober ab ander-

weitig zu vermieten.

Rabenstein, Limbacherstr. 33 G.

Eine schöne, sonnige

I. Etage,

oder auch geteilt in 2 Halbetagen, in

Siegmar sofort zu vermieten. Off.

unter **A. C.** in **Bahn's Buchhandl.,**

Siegmar, erbeten.

Oberstube

mit Ofen und Bodenkammer

sofort zu vermieten.

Reichenbrand Nr. 9.

Freundliche Halbetage

ist per 1. Oktober zu vermieten.

Siegmar, Hoferstraße 44 I.

Stube mit Schlafstube

sofort zu vermieten.

Br. Lieberwirth, Reichenbrand.

Schöne Wohnstube

mit 2 Ofen per 1. Oktober oder

später zu vermieten.

Max Winter, Rabenstein.

Möbliertes Zimmer

an einen oder zwei Herren zu vermieten

bei **Heinrich Seifert,**

Reichenbrand 92 B.

Anst. Herr erhält freundl. Schlafstelle.

Siegmar, Hoferstr. Nr. 49, II, r.

Ein schönes, neugebautes Haus in Siegmar

mit Stallung und Garten ist weg-

zugshalber billig zu verkaufen. Offerten

unter **B. 101** in **Bahn's Buch-**
handlung, Siegmar, erbeten.

Ein Garçon-Logis

per 1. Oktober oder 1. November zu
mieten gesucht. Offerten unter **W.**
in die Expedition d. Bl. erbeten.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten.

Siegmar, Hoferstraße 49^{II}, I.

2 ältere Damen suchen in Siegmar zwei schöne Halbetagen,

wenn möglich in einem Hause. Die

eine Etage für 1. Januar und die

andere für 1. April 1907. Bedingungen

sind Gartengenuss und Nähe der Straßen-

bahn. Offerten unter **N.** in **Bahn's**
Buchhandlung, Siegmar, erbeten.

Wer sein Leben lieb hat,

sorge stets für
trockene Füße
und trage
meine un-
erreich-
bare

Heureka-Socke.

Selbige
geht in der
Wäsche nicht
ein, bleibt beim
Tragen immer
trocken, weich, wollig
und warm.

Trikotagen- und Strumpffabrik

C. Theodor Müller,

Reichenbrand.

Einzelverkauf zu wirklichen Fabrikpreisen.

Empfehle:

Blumenzwiebeln

für Töpfe, für Gläser
und fürs Land,
sowie blühende Topfpflanzen und
Schnittblumen.

Bindereien aller Arten

werden aufs Geschmackvollste ausgeführt.

Ferner offeriere noch **frisches Gemüse,**

Einlegekräuter u. s. w.

Curt Veit,

Handelsgärtnerei,
Rabenstein, Forststraße 55.

Donnerstag den 20. September abends 6 Uhr soll in Rabenstein im Gasthaus zum goldenen Löwen die Prüfung der Kochschülerinnen abgehalten werden.

Wir bitten die Eltern, Mitglieder des Frauenvereins sowie Interessenten daran teilzunehmen.

Frauenverein II.

Konditorei und Café Lorenz

Fernsprecher 115 **SIEGMAR** Fernsprecher 115

hält sich bestens empfohlen.

Gasthaus „Weißer Adler“ Rabenstein

Morgen Sonntag öffentliche Ballmusik.

Robert Börner.

Zur Herbst- und Wintersaison
empfehle mein reichhaltiges Lager in den neuesten

Damenblusen, Kostümröcken,

Kinderkleidern, Unterröcken,
Knaben-Anzügen, Herren- und Burschenhosen, Toppen.

Ferner:

Halbwollene Rockstoffe, Kantenröcke.

Moderne Kostümmstoffe

für Kleider und Röcke in verschiedenen Farben, äußerst haltbar.
Große Auswahl in Knaben-, Mädchen- und Damen-Mützen.

Gestricke Kleidchen, Röckchen, Jäckchen,
Kinderhäubchen und Mützen.

Leibwäsche. * Normalwäsche. * Herrenwäsche.

Neuheiten in Schlipsen

auch zu Stehmuldegetragen.
Reichhaltige Auswahl in allen Neuheiten von
bunten und schwarzen Damen- und Kinderschürzen.

Damenstrümpfe, Socken, Kinderstrümpfe,
Strumpflängen, Wollgarne.

Gardinen, Vitragen, Kanten, Tüll-Spitzen und Stickereien
in den neuesten Dessins.

Therese Lohwasser

Rabenstein.

Achtung!
Pflaumen treffen täglich in großen Posten und Ladung frisch ein. Heutiger Preis:
à Korb 1 Mk. 30 Pf.,
à Metze 35 Pf.
Italienische Weintrauben,
à Pfund 25 Pf.
empfiehlt
Br. Lieberwirth,
Reichenbrand.

Lose
der
Zwickauer Gewerbe- und Industrie-Ausstellung
(à Los 1 Mark),
Ziehung am 1. Oktober und folgende Tage, sind zu haben in
Bahner's Buchhandlung, Siegmars.
Telephon 19.

Gardinen, Spachteln und Vitragen
verkauft unter Selbstkostenpreis
Minna Kirsch,
Rabenstein, Nordstraße 55.
Einige junge Mädchen können wieder am Unterricht im Weißnähen und Zuschneiden teilnehmen.

Bienenvölker,
von 15 Stöcken die Wahl, verkauft
Tretschock, Rabenstein.

Anstehendes Grummet,
mehrere Fuder Kuhdünger zu verkaufen.
Siegmars, Am Wald 2.

Lebende frischgefangene
**Spiegel-, Schleien-,
Schuppenkarpfen,**
sowie **Portionschleien**
empfehle billigst.



Max Winter, Rabenstein.

Der Kartoffelverkauf in Zeilen
beginnt Sonnabend den 29. September 1906
vorm. 6 Uhr an der Zimbacherstraße.
Rittergut Oberrabenstein.

**Besegerinnen,
Näherinnen,
Leggerinnen,
Mädchen zum Anlernen**
werden zu hohen Löhnen angenommen bei
Emil Schirmer & Co.,
Trikotagenfabrik, Siegmars.

Ein
flotter Spuler
auf Motormaschine
findet sofort bei höchstem Lohn Beschäftigung. Auch wird ein Schulknabe zum Wegelassen angenommen.
Hermann Reinhardt,
Rabenstein.

**Züchtiger
Fingermacher**
auf Vagetmaschine per sofort gesucht.
Bruno Barthel,
Rabenstein.

Fingerstrickerinnen
in und außer dem Hause, sowie einen
Radspuler oder Spulerin
sucht zur aushaltenden Beschäftigung
Friedrich Lohs,
Siegmars.

**Appretur-
Mädchen**
sucht
F. R. Lindner,
Siegmars.

Copsspulerinnen
werden bei 12 Mark Wochenlohn angenommen.
Emil Schirmer & Co.,
Trikotagenfabrik, Siegmars.

Geübte
**Besegerinnen,
Näherinnen,
Blätterinnen,
Spulerinnen,
Repasserinnen,
Kettlerinnen**
sucht bei 12 Mark Wochenlohn oder höchsten Akkordlöhnen
Trikotagen- und Strumpffabrik
C. Theodor Müller,
Reichenbrand.

Junge Mädchen
zu leichten Arbeiten bei hohem Lohn gesucht.
Lithographische Anstalt
Gröer & Matz,
Rabenstein.

Appreturmädchen
für ausdauernde Arbeit und höchsten Akkordlöhnen gesucht.
Friedrich Lohs,
Handschuhfabrik, Siegmars.

Handschuhnäherinnen
sucht bei hohem Lohn
Bruno Drechsler,
Reichenbrand.

**Stricker,
Strickerinnen**
finden dauernde Arbeit bei guten Löhnen
Chemnitz-Koppel,
Zwickauerstr. 138.

**Kräftiges
Dienstmädchen**
wird zu mieten gesucht.
Dietrichs Rosenschule,
Reichenbrand 49.

Ein Mädchen,
welches die bürgerliche Küche versteht, findet gute Stellung nach Chemnitz bei hohem Lohn. Zu erfragen **Villa Feiste,** Siegmars-Rabenstein, Zimbacherstraße Nr. 7.

Mädchen oder ältere Frau
als Aufwärterin verlangt.
Zu melden bei **Schröder,**
Siegmars, Hofstr. 39.

Emil Aurich
Rabenstein, Chemnitzstraße
empfiehlt
Herren- und Knaben-Garderobe,
verschiedene Sorten
**Stüte und Mützen,
Krawatten, Hosenträger,
Kragen, Manschetten,
Chemisets, Vorhemdchen,
Socken, Strümpfe,
Hemden, Taschentücher,**
sowie
Schürzen in bunt und schwarz.

Tomaten und Staudensalat
gibt billig ab
Eduard Dietrich,
Reichenbrand.